

## Den Himmel wetten

Wenn es aus wolkenlosem Himmel regnet  
und dir am hellen Tag ein Fluch begegnet,  
dann bist du wohl in Deutschland jetzt -  
wo man das Recht zu tode hetzt!

Dort fühl' dich wohl, dort füg' dich ein,  
du musst und darfst genasführt sein  
von einer Bande trauriger Despoten -  
das Recht steht nimmer auf von Toten!

Nur noch der Wahnsinn treibt die Blüten,  
die uns als Menschen, streng verhüten.  
Doch wer korrupt ist oder richtig schlecht -  
dem wird man liebend gern gerecht!

Das Unwetter zieht am Horizont herauf!  
Man sagt dir unverblümt: gib auf, gib auf!  
Du kannst hier nichts mehr für uns retten -  
drauf möcht' ich den dunklen Himmel wetten!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)